

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 29.

Dresden, am 27. Februar

1906.

#### Neunundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 27. Februar 1906, vormittags 11 Uhr.

#### Inhalt:

Ansprache des Präsidenten aus Anlaß der silbernen Hochzeit Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin. — Entschuldigungen. — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schriften 1. über den Antrag Dr. Seeßen, Wittig und Genossen wegen Abänderung der Verordnung, leicht entzündliche Stoffe betr., vom 8. März 1905, 2. über die Petition des geschäftsführenden Ausschusses der Freien Vereinigung Kampfgenossen von 1870/71 zu Dresden, um Befreiung von der Einkommensteuer derjenigen Veteranen, deren jährliches Einkommen den Betrag von 1200 M. nicht übersteigt. — Registrandenvortrag Nr. 714 bis 733. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 18i von Kap. 6 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Eisterbad betr. (Drucksache Nr. 113.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 42 und 43 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1906/07, Ministerium des Innern nebst Kanzlei, Kreis- und Amtshauptmannschaften, Delegation Sayda, sowie Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen betr. (Drucksache Nr. 68.) — Bericht der vierten Deputation über die Petition der Redaktion des Journals der Goldschmiedekunst in Leipzig und des Verbandes deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede wegen Schädigung inländischer Juweliere sowie Gold- und Silberschmiede durch ausländische Diamanten-Imitations-Geschäfte. (Drucksache Nr. 105.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Grafen Zech-Burkersrode und Genossen in Deutschluppa um Abänderung der §§ 14 und 16 des Jagdgesetzes. (Drucksache Nr. 106.) — Anzeigen der vierten Deputation über drei für unzulässig I. R. (1. Abonnement.)

erklärte Petitionen. (Drucksachen Nr. 101, 108 und 109.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

#### Präsident:

Oberstmarschall Graf Bixthum von Eckstädt, Erzellenz.

#### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Meßsch, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Merz, Dr. Apelt und Dr. Roscher, Geh. Regierungsräte Steglich, Dr. Kumpelt und Dr. Fraustadt und Regierungsrat Dr. Keller.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte die Herren, sich von ihren Plätzen zu erheben.

(Geschicht.)

Meine Herren! Ganz Deutschland nimmt heute freudigen Anteil an dem frohen Familienfeste in unserem Kaiserhause. Auch wir wollen nicht fehlen unter den Millionen, die heute dem edlen Kaiserpaare ihre treuesten Glückwünsche darbringen.

Gott segne, Gott erhalte auch weiter unseren Kaiser und sein Haus! (Lebhafte Bravo!)

Es haben sich entschuldigt für die heutige Sitzung Herr Graf von Brühl wegen Unwohlseins, Herr Kammerherr von Carlowik auf Kleindehsa ebenfalls wegen Unwohlseins und Herr Rittergutsbesitzer Dr. von Wächter wegen Privatangelegenheiten.

Es kommen zunächst zum Vortrage zwei Ständische Schriften: erstens über den Antrag Dr. Seeßen, Wittig und Genossen wegen Abänderung der Verordnung,